

Schachclub 1974 Eschborn e.V.
Vereinsmeisterschaft 2017
Oliver Remmert holt sich erstmals den Titel !!!

Traditionell wird bei uns die Vereinsmeisterschaft immer im Herbst gestartet und dann Ende Dezember der neue Meister gekürt. So war es ursprünglich auch diesmal wieder von unserem Turnierleiter Gerhard Heinz geplant. Doch aufgrund vieler Terminengpässe, nicht zuletzt der Feiertage im Dezember, sollte es bis zum 09. März 2018 dauern ehe der neue Meister endlich feststehen konnte. Bereits zu Beginn des fünfründigen Turniers war klar dass es einen neuen Meister geben würde, da der „Amtsinhaber“ Anton Grzeschniok nicht antrat und seinen Titel somit nicht verteidigen konnte. Das Feld der Titelanwärter war hier, keine Überraschung vorausgesetzt, auch einigermaßen eingegrenzt und so sollte es am Ende auch kommen. Nach einigen ungefährdeten Favoritensiegen in den ersten beiden Runden kam es in Runde drei schon zum ersten Schlagabtausch der Mitfavoriten Oliver Remmert und Thorsten Hegener. Während diese Partie nach langem Kampf Remis endete, konnte Michael Graf durch einen Sieg gegen Uwe Mauersberger an beiden vorbeiziehen und sich zunächst die Führung sichern. In Runde vier kam es dann zwischen Thorsten und Michael zum nächsten Duell um die Spitze. Auch hier endete die Partie mit einem Remis. Oliver punktete in seiner Partie gegen Anton Pyschny voll und konnte mit Michael wieder gleichziehen. Somit kam es in der letzten Runde zu der Situation, dass mit Oliver, Michael und Thorsten drei Spieler den Titel holen konnten. Während Oliver und Michael direkt aufeinandertrafen, hatte es Thorsten, der einen halben Punkt weniger hatte, mit Peter Christensen zu tun. Alle drei mussten ihre Partien gewinnen um ihre Chance auf den Titel zu wahren. Während Oliver und Michael es mit einem Sieg direkt geschafft hätten, konnte Thorsten es aus eigener Kraft nicht mehr schaffen und war auf ein Remis in der „Spitzenpartie“ angewiesen. Mit diesen Voraussetzungen ging es dann am Abend des 9. März an die Bretter. Leider kam es an diesem alles entscheidenden Abend bedingt durch einige unschöne äußere Einflüsse zu sehr schwierigen Spielbedingungen, mit denen nicht alle Teilnehmer gleich gut zurechtkamen. Während Thorsten in seiner gewohnten Weise schnellstens ein Endspiel herbeiführte und dort souverän gegen Peter gewann, wurde zwischen Oliver und Michael lange und hart gefochten. Hier war es bis zum Ende eine wahre Kampfpartie, welche zwar Fehler auf beiden Seiten vorzuweisen hatte, dafür von beiden Kontrahenten mit vollem Einsatz und Kampfgeist geführt wurde. Am Ende dieser wahrlich nervenzehrenden Schlacht konnte Oliver dann das bessere Ende für sich verbuchen und die Partie gewinnen. Somit hatte er mit 4,5 Punkten die meisten auf seinem Konto und darf sich nun für ein Jahr lang völlig verdient „Vereinsmeister 2017“ nennen. Ein Titel, der ihm in seiner Sammlung neben dem des Blitz- und Schnellschachmeisters noch fehlte. Von allen Seiten hierzu Herzlichen Glückwunsch zu diesem Titel, den dir alle wirklich mehr als gönnen !!! Thorsten Hegener mit 4 Punkten und Michael Graf mit 3,5 Punkten folgen auf den Plätzen und komplettieren somit das „Podest“.

M.G.